

Auszug aus der Niederschrift
8. Sitzung des Kulturausschusses vom 26.01.2022

- 3 Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung: Erhalt der drei Findlinge im Kaisergarten
A/17/1594-01
geändert beschlossen**

Frau StV Wolter, Sprecherin der CDU-Fraktion, erläutert den Antrag und bezieht sich auf die Instandhaltung der Findlinge im Kaisergarten.

Herr Flore stellt fest, dass es sich bei den Findlingen um Denkmäler und nicht um Kunstwerke handelt und diese im Planungsausschuss behandelt werden. Anders sieht es bei der Erinnerungskultur aus, an der die Gedenkhalle federführend beteiligt ist. Dort wird dann auch die inhaltlich und künstlerische Ausgestaltung des entsprechenden Denkmäler begleitet.

Herr 1. Beig. Und Stk Tsalastras erläutert die Zuständigkeiten nach der letzten Änderung der Zuständigkeitsordnung, wonach der Planungsausschuss für Denkmäler zuständig ist.

Es schließt sich eine rege Diskussion unter Beteiligung von Herrn Scherer, Sprecher der SPD-Fraktion, Herrn Dittmeyer, Linke Liste, Frau Gödderz, Sprecherin Fraktion DIE GRÜNEN und Herrn Tsalastras an.

Herr Scherer möchte das Gesamtthema „Erinnerungskultur“ in den Vordergrund stellen und die Verwaltung bitten, sich mit dem Thema zu beschäftigen. Herr Tsalastras berichtet, dass die Verwaltung bereits tätig ist. Gemeinsam mit Herrn OB Schranz und Herrn Heinrichs, Leiter der Gedenkhalle, werden bereits Anstrengungen unternommen, das Thema Erinnerungskultur näher zu betrachten und ein Gesamtkonzept für Veranstaltungen, Orte und Denkmäler zu entwickeln. Dazu soll ein Beirat eingerichtet werden.

Frau Wolter bedankt sich für die Wortmeldungen und Hinweise.

Es bleibt festzuhalten, dass der Kulturausschuss nicht über den Antrag entscheiden kann.

Herr Tsalastras bietet an, den Diskussionsinhalt zusammen zu fassen und eine Information an den Planungsausschuss zur Entscheidungsfindung weiterzuleiten.

Der Antrag soll an den Planungsausschuss verwiesen werden mit einem entsprechenden Vermerk von Seiten der Kulturverwaltung.